

An die Parteien in Neu-Anspach

## **OFFENER BRIEF | Radwegausbau entlang L3270 zwischen Heisterbachstraße (Brücke) und dem Bahnhof Neu-Anspach**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der ADFC Usinger Land richtet sich mit dieser Mail an die politischen Entscheidungsträger, um einen durchgehenden Ausbau des nördlichen Radwegs entlang der L3270 zwischen der *Heisterbachstraße* (Brücke über die *Heisterbachstraße*) und dem Bahnhof zu erreichen. Da der Weg zu schmal ist und nicht mehr den Anforderungen an einen Radweg entspricht und es sich um eine Landesstraße handelt, liegt die Finanzierung unserer Ansicht nach beim Land Hessen, nicht bei der Stadt Neu-Anspach. Der Anstoß muss jedoch von der Stadt Neu-Anspach kommen, dies ist eine politische Entscheidung, für die wir hiermit werben möchten.

Ziel ist ein Ausbau des Zweirichtungsweges von der *Heisterbachstraße* bis zum Bahnhof Neu-Anspach entlang der L3270 in einer angemessenen Breite nach Hessischen Standards, um Rad- und Fußverkehr komfortabel und vor allem sicher abwickeln zu können. Ein Ausbau gliedert sich in zwei Abschnitte: Einen leicht möglichen Ausbau im nordöstlichen Abschnitt zwischen der Heisterbachbrücke und dem Knoten *Bahnhofstraße / Theodor-Heuss-Straße* und einen aufwändigeren Ausbau im südwestlichen Abschnitt vom Knoten *Bahnhofstraße / Theodor-Heuss-Straße* über die Einmündung der Straße *An der Eisenbahn* und über die *Theodor-Heuss-Straße* hinweg mit Anschluss an die Parkplatzanlage des Bahnhofs Neu-Anspach.

Für den nordöstlichen Abschnitt ist lediglich eine Verbreiterung von derzeit 2,0m auf das vom Land Hessen als erforderlich erachtete Maß notwendig. Hierfür ist ausreichend Platz zur Landesstraße hin vorhanden. Die derzeit entstandene Engstelle im Bereich der gegenüberliegenden Gewerbegebietszufahrt *In der Us* wird voraussichtlich erheblich verbreitert, das Verfahren dazu wird gerade angestoßen.

Siehe auch: [www.adfc-usinger-land.de](http://www.adfc-usinger-land.de) > Nachrichten > Neu-Anspach > Thema *Radweg L3270 (Höhe: In der Us)*, direkter Link [https://www.adfc-usinger-land.de/nachrichten/einzelnachrichten/Neu-Anspach\\_L3270-Radweg-Hoehe-In-der-Us.html#M05](https://www.adfc-usinger-land.de/nachrichten/einzelnachrichten/Neu-Anspach_L3270-Radweg-Hoehe-In-der-Us.html#M05)

Für den südwestlichen Abschnitt muss der Kurvenbereich der *Bahnhofstraße* (L3270) zwischen der Ampelanlage (Radwegbeginn/-ende) und der Einmündung *An der Eisenbahn* baulich geändert werden. Hier steht durch eine ohnehin nicht von zwei Fahrzeugen nutzbare Fahrbahnfläche zur Verfügung (siehe Karte 1, Nr. 3, lila).

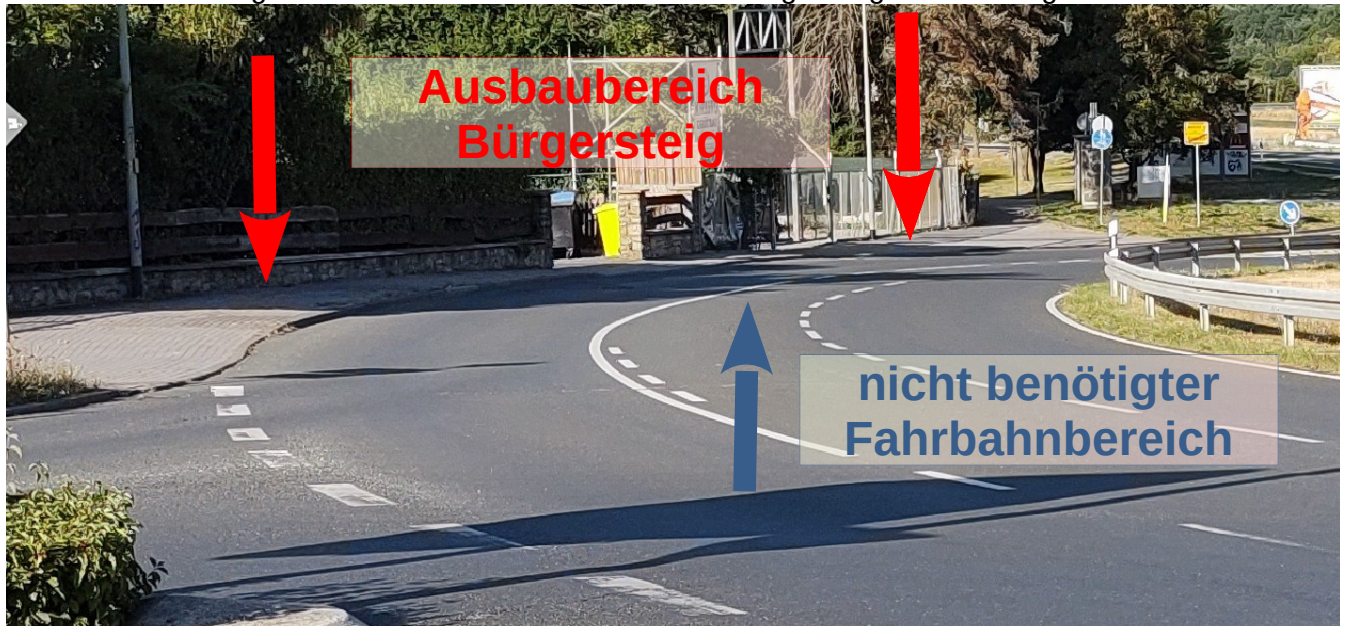
c/o Stefan Pohl  
Westerwaldstraße 13  
61273 Wehrheim

Tel. 06081 5876085  
info@adfc-usinger-land.de  
www.adfc-usinger-land.de

**Steuernummer**  
Finanzamt Bad Homburg  
003 250 60205

**Vereinsregister**  
Amtsgericht Bad Homburg  
VR 1720

Bild 1: Nicht benötigter Fahrbahnbereich in der Mitte für Bürgersteigverbreiterung nutzen



© ADFC Usinger Land e.V.

Dazu wird die Fahrbahn der *Bahnhofstraße* in Fahrtrichtung der Ampelanlage zwischen der Straße *An der Eisenbahn* und dem Ampelknoten (in Bild 1 vom Betrachter weg) in einem kurzen Abschnitt von 1 1/2 Spurbreiten auf eine normale Spurbreite reduziert und die Gegenrichtung (in Bild 1 auf den Betrachter zu) entsprechend verlegt, um Platz für einen breiteren Bürgersteig auf der Nordseite (im Bild 1 links) des kurzen Abschnitts zwischen dem Radwegende und der Straße *An der Eisenbahn* zu gewinnen (siehe auch Karte 1, Nr. 1, orange).

Ein Übergang über die Straße *An der Eisenbahn* ist bereits vorhanden, eine Umgestaltung ohne Verschwenkung kann jedoch hier Sinn machen, ebenso eine Roteinfärbung.

Bild 2: Übergang An der Eisenbahn – vorhandener Übergang



© ADFC Usinger Land e.V.

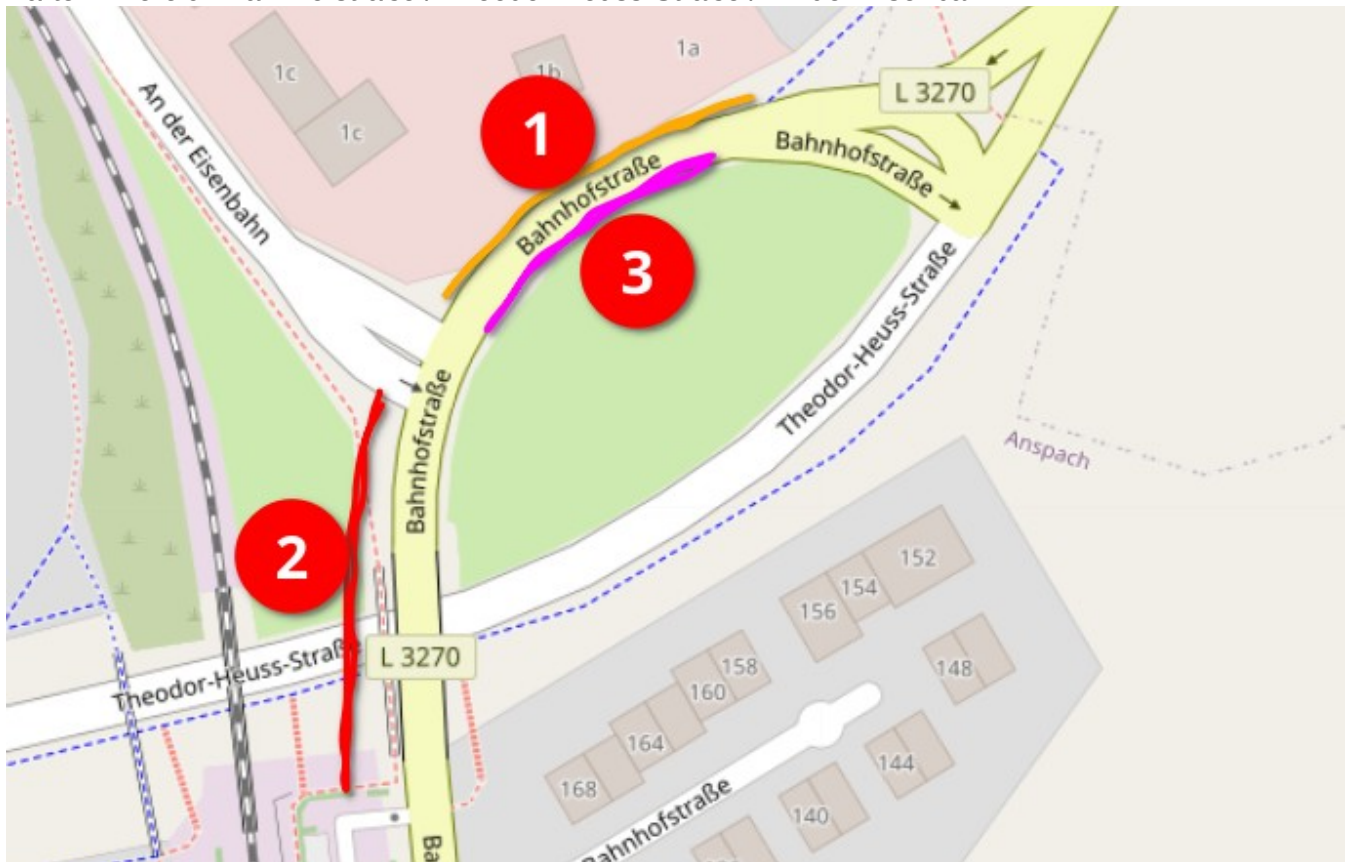
Unmittelbar nach der Querung der Straße *An der Eisenbahn* werden Fuß- und Radverkehr getrennt. Der Fußgängerverkehr wird über den vorhandenen Fußweg direkt an der Straße geführt, der für einen kombinierten Fuß-/Radweg im Zweirichtungsverkehr zu schmal ist. Für den Radverkehr wird unmittelbar nach der Querung der Straße *An der Eisenbahn* ein neues Brückenbauwerk über die *Theodor-Heuss-Straße* mit Anschluss an den Bahnhofparkplatz gebaut (siehe Karte 1, Nr. 2, rot).

Bild 3: Vorhandener Bürgersteig für Fußgänger, rechts daneben eine neue Brücke für den Radverkehr



© ADFC Usinger Land e.V.

Karte 1: Bereich Bahnhofstraße / Theodor-Heuss-Straße / An der Eisenbahn



© Open Street Map ([osm.org](https://www.openstreetmap.org))

Diese Darstellungen sollen lediglich aufzeigen, dass eine Lösung in diesem Sinne hier prinzipiell möglich ist. Details sollten in üblichen Planungsprozessen festgelegt werden, dabei sollen die aktuell geltenden Standards des Landes Hessen für Radverbindungen zur Anwendung kommen.

Der Ausbau kann dabei in zwei Abschnitten erfolgen, der nordöstliche Abschnitt ist erheblich leichter und schneller herstellbar. Bereits der Ausbau des nordöstlichen Abschnitts wäre für sich alleine ein erheblicher Komfort- und Sicherheitsgewinn für den Fuß- und Radverkehr.

Mit diesem Ausbau wird eine direkte, weitgehend vom Kfz-Verkehr getrennte, höhenverlustarme und schnelle Verbindung zwischen wesentlichen Teilen Westerfelds (ab *Michelbacher Straße* und südlich davon) hergestellt.

Unbenommen von dieser Ausbaumaßnahme bleiben Lösungen auf der anderen Seite der L3270.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Stefan Pohl". The signature is written in a cursive style and is placed on a light yellow rectangular background.

Stefan Pohl  
Vorsitzender ADFC Usinger Land e.V.  
Wehrheim, den 10. September 2022